



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Flotow, Friedrich von

1851-02-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 68. — Sonntag, den 2^{ten} Februar, 1851.

Martha,

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Abtheilungen, theilweise nach einem Plane von St. Georges,
von W. Friedrich. Musik von Friedr. v. Flotow.

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Fräul. Kronfuß.
Nancy, ihre Vertraute	Frau Wlczek.
Lord Tristan Mickleford, ihr Vetter	Herr Ditt.
Lyonel	Herr Flinker.
Plumkett, ein reicher Pächter	Herr Stepan.
Der Richter zu Richmond	Herr Mayer.
Drei Mägde	Fräul. Gämmerler.
Ein Diener der Lady	Fräul. Köppler.
Der Gerichtschreiber.	Fräul. Müller.
	Herr Janson.

Pächter. Mägde. Knechte. Jäger. Jägerinnen im Gefolge der Königin.
Wagen. Diener.

Scene: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung.

Zeit: Regierung der Königin Anna.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung um halb 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen	Parterre	— 48 fr.
Mittel-Loge	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges		

Eine ganze Loge im mittlern Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 10 Plätzen), " " — 36 fr.

sind bis 4 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. A 3. Nr. 3., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Montag, den 3. Februar:

Nach dem Schlusse der Theatervorstellung:

„Zweiter Maskenball“ im grossen Redoutensale.